2002/35 Antifa

https://jungle.world/artikel/2002/35/deutsches-haus

Deutsches Haus

von

<none>

Am 22. August soll das Ehepaar Salame mit seinen fünf Kindern aus dem Landkreis Northeim (Niedersachsen) in die Türkei abgeschoben werden. Die Familie lebt seit 14 Jahren in Deutschland, ihre Mitglieder sprechen weder Türkisch noch haben sie Verwandte in der Türkei. Frau Salame gilt nach einem ärztlichen Attest als suizidgefährdet, ihrem Mann wurde die Reiseunfähigkeit bescheinigt. Wie die Ostfriesen Zeitung am 21. August berichtete, darf der Ghanaer David Kingsley Essel nur auf Schiffen arbeiten. Obwohl der 49Jährige, der von Beruf Koch ist, seit zwölf Jahren in Emden (Niedersachsen) lebt, erhält er lediglich ein Seevisum. Da jedoch keine Stelle als Koch auf einem Schiff im Emder Hafen frei ist, ist er arbeitslos. Nur die Heirat mit einer Deutschen oder ein Unfall, der ihn seeuntauglich machte, könnten ihm das Recht auf Arbeit in Deutschland verschaffen. In Dortmund (Nordrhein-Westfalen) griffen am Abend des 20. August zwei Neonazis drei Männer türkischer bzw. libanesischer Herkunft an. Zunächst riefen die Rechtsextremen rechte Parolen. Es kam zu einer Schlägerei, bei der einer der Dortmunder ausländischer Herkunft durch Schläge mit einer vollen Bierdose verletzt wurde. Die beiden 16 bzw. 22 Jahre alten Täter wurden festgenommen. Am 19. August nahm die Polizei sechs Skinheads in Murrhardt (Baden-Württemberg) fest. Fünf Männer und eine Frau hatten einen 52jährigen Inder mit Ussama bin Laden verglichen und seinen Bart angezündet. Gegen drei der Rechtsextremisten im Alter von 17 bis 25 Jahren wurde Haftbefehl erlassen, ein weiterer wurde in die Vollzugsanstalt eingeliefert. Eine Familie aus dem Iran wurde am 18. August in Cottbus (Brandenburg) Opfer eines Übergriffs. Der 18jährige Angreifer beschimpfte sie zunächst mit fremdenfeindlichen Parolen und fügte dann dem Ehemann durch Schläge und Tritte schwere Gesichtsprellungen zu. Auch seine Ehefrau und seine Tochter wurden verletzt. Dem Rechtsextremisten wird am 28. August der Prozess gemacht. Unbekannte haben in der Nacht zum 15. August mehrere Häuser und eine Bushaltestelle in Bornheim (Nordrhein-Westfalen) mit Hakenkreuzen beschmiert. Sie waren jedoch, wie ein Sprecher der Polizei feststellte, unvollständig oder falsch aufgemalt: »Aufgrund der Vorgehensweise und des Gesamtbildes gehen wir von keinem politischen Hintergrund aus.« Am 13. August überfielen Neonazis in Freiberg (Sachsen) zwei Vietnamesen. Einer der beiden Vietnamesen konnte flüchten, der andere wurde krankenhausreif geschlagen. Der Haftrichter erließ Haftbefehl gegen zwei 17 Jahre alte mutmaßliche Täter.

© Jungle World Verlags GmbH